

## **Tätigkeitsbericht der Stadtteilkoordination West**

**Berichtszeitraum: 01.01.11 bis 31.12.12**

### Stadtteilkoordination West

Die Aufgaben der Stadtteilkoordination West werden seit Einführung der Stelle mit einer Unterbrechung von 2002 – 2005 (Elternzeit) von Frau Birgit Reiß mit einer 25% Stelle wahrgenommen. Seit 1.1.2013 wird die Aufgabe der Stadtteilkoordination im Ulmer Westen von Petra Schmitz, ebenso im Rahmen einer 25 % Stelle wahrgenommen.

Die Aufgabenschwerpunkte der Stadtteilkoordination West liegen in der Begleitung und Unterstützung der RPG West und der AG West e.V. / dem Netzwerk Ulmer Westen. Im Stadtteilbüro West finden Bewohner und Bewohnerinnen eine allgemeine Anlauf-, Beratungs- und Kontaktstelle für Ihre Anliegen, ebenso die Schnittstelle zwischen Bürgerschaft, städtischer Verwaltung und RPG.

### Die Arbeit im Stadtteil

Die Arbeit der Stadtteilkoordination findet in enger Zusammenarbeit mit den Organen und weiteren Arbeitsbereichen der AG West e.V. und deren Mitgliedsverbänden statt.

Themenschwerpunkte der Stadtteilkoordination West im Berichtszeitraum:

- Regelmäßige Kontaktzeiten im Weststadthaus
- Unterstützung der RPG durch Einladungen / Protokolldienst etc. sowie in der Öffentlichkeitsarbeit und Logoentwicklung
- Unterstützung der neuen RPG-Sprecher in der Ausführung ihres Amtes
- Straßenbahn Linie 2 Kuhberg
- Mitarbeit bei Sanierungsmaßnahmen im Stadtteil (Weststadtpark und Dichterviertel)
- Weiterentwicklung des Weststadthauses
- Unterstützung und Mitarbeit bei Festen, Feiern und Infoveranstaltungen (z.B. Westfest)
- Informationsveranstaltungen zu Baumaßnahmen, Stadtentwicklung und Verkehr
- Durchführung zweier Bürgerforen „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“
- Kooperation mit Mitgliedsverbänden der AG West e.V.
- Interreligiöser Dialog (Veranstaltungsreihe Religion nebenan)
- Citybahnhof Westseite
- Radwege im Ulmer Westen
- Frühjahrsputzete

Im Berichtsraum gab es folgende Arbeitskreise:

- Runder Tisch der Kirchen
- Runder Tisch der Christen und Muslime

### Mitarbeit im Ulmer Dialogmodell

Die Mitarbeit im Ulmer Dialogmodell bedeutet schwerpunktmäßig die aktive Mitarbeit bei den verschiedenen Sitzungen der RPG-West und der Koordinierungsgruppe (KG) sowie den Teamsitzungen der Stadtteilkoordinatoren/innen.

Die Stadtteilkoordination West arbeitet zusammen mit:

- Vereinen im Stadtteil
- Kirchengemeinden
- Institutionen
- Schulen
- Stadt Ulm
- Sanierungstreuhand
- Betrieben

Weitere Gremien, an denen die Stadtteilkoordination regelmäßig teilnimmt:

- Vorstandssitzungen der AG West e.V.
- Treffen mit den Fraktionen des Ulmer Gemeinderates
- KGSR-Sitzungen
- Forum FaRBE / Akademie für Bürgerschaftliches Engagement / vh Ulm

Weststadthaus (WSH)

Das WSH ist das städtische Bürgerzentrum für den Ulmer Westen unter Trägerschaft der AG West. Es ist nicht nur Sitz des Stadtteilbüros, sondern auch eine wichtige Treff- und Begegnungsstätte für Bewohnerinnen und Bewohner. Hier finden Kurse, offene Angebote, ein regelmäßiger Mittagstisch und kulturelle Angebote statt und es ist Raum für Bürgerschaftliches Engagement. Eine enge Zusammenarbeit mit der Stadtteilbibliothek West erweitert das Angebot.

Da die Stelleninhaberin der Stadtteilkoordination auch im Hausmanagement des WSH tätig ist, können die Anliegen aus dem Stadtteil rasch in die Arbeit des WSH integriert werden.

Ulm, den 06.02.13  
gez. Birgit Reiß